

Liebe Patientin, lieber Patient,

in der Physiotherapie besteht eine gesetzliche Zuzahlungspflicht für gesetzlich Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Physiotherapiepraxen sind gesetzlich verpflichtet, diese Zuzahlung für die gesetzlichen Krankenkassen einzuziehen.

Es handelt sich dabei nicht um ein zusätzliches Honorar für die Physiotherapiepraxis.

Der Betrag beinhaltet 10 € pauschal je Verordnung und 10 % des Behandlungs-/Rezeptwertes.

Die Zuzahlung ist am 1. Behandlungstag für das gesamte Rezept fällig!

Sollte die Zuzahlung nicht am 1. Behandlungstag entrichtet werden, muss die Praxis ab dem 2. Behandlungstag schriftlich mit einem Zahlungsziel von 14 Tagen an die Zuzahlung erinnern.

Dies kann in Form einer Rechnung oder Zahlungserinnerung geschehen.

Sofern die Zuzahlung geleistet wurde, wird eine Quittung ausgestellt.

Auf der Quittung wird auf den Erstattungsanspruch bei zu viel entrichteter Zuzahlung hingewiesen.

Aufgrund steigender Vergütung für die Physiotherapie, steigen auch die Zuzahlungsbeträge für die Behandlungen.

Die Höhe der jeweiligen Zuzahlungsbeträge erfahren Sie von Ihrem Praxisteam.